

# Flüchtlinge professionell begleiten

Eine Tagung für Hauptamtliche und Verantwortliche in der Flüchtlingsarbeit

21. bis 22. Januar 2016  
Evangelische Akademie Bad Boll



## Flüchtlinge professionell begleiten Eine Tagung für Hauptamtliche und Verantwortliche in der Flüchtlingsarbeit

Viele Menschen sind 2015 als Flüchtlinge und Asyl-suchende nach Baden-Württemberg gekommen. Es ist keine geringe Leistung, dass sie bislang im Land und in den Kommunen mit dem Nötigsten versorgt wurden und eine Unterkunft gefunden haben - auch wenn Engpässe bei Personal und Ressourcen inzwischen die Arbeit vor Ort immer wieder erschweren.

Erfreulicherweise sind es aber auch viele Menschen, die die Flüchtlinge hier willkommen heißen und sie als Ehrenamtliche engagiert begleiten. Deren Arbeit aber will ebenfalls koordiniert und mit den Aufgaben der Hauptamtlichen abgestimmt werden. Die Situation in den Flüchtlingsunterkünften, die neu verschärften rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen sowie die immer wieder aufkommende Angst vor den Flüchtlingen und die Anschläge gegen Unterkünfte stellen alle vor große Herausforderungen.

Wie schaffen wir es da, weiterhin an einer guten Willkommenskultur zu arbeiten und einen menschlichen Umgang mit diesen Mitmenschen in Not zu leben? Diesen Fragen wollen wir bei dieser Tagung nachgehen.

Donnerstag und Freitagvormittag sind für den Austausch untereinander und für Informationen zur Asylpolitik vorgesehen. Am Freitagnachmittag tagen wir gemeinsam mit ehrenamtlich Engagierten in der Begleitung von Flüchtlingen.

Dazu laden wir herzlich ein in die Evangelische Akademie Bad Boll

Dr. Manfred Budzinski  
Flüchtlingsrat Baden-Württemberg

Wolfgang Mayer-Ernst  
Evangelische Akademie Bad Boll

Ottmar Schickle  
Diakonisches Werk Württemberg

### Wichtiger Hinweis zum Programm

Aufgrund aktuell neuer Ereignisse oder neuer Problemlagen in Asylpolitik und in den Flüchtlingsbewegungen behalten wir uns vor, das Programm entsprechend zu aktualisieren und zu ändern. Wir hoffen, dass das auch in Ihrem Interesse ist.

Donnerstag, 21. Januar 2016

- 9:30** **Ankommen bei Kaffee, Tee und einem kleinen Imbiss**
- 10:00** **Begrüßung**  
Dr. Manfred Budzinski  
Ottmar Schickle  
Wolfgang Mayer-Ernst
- 10:30** **Was tut sich in der großen Politik?  
Zu den aktuellen Themen in der Asylpolitik**  
Angelika von Loeper  
  
Vortrag und Diskussion
- 11:30** **Was tut sich vor Ort? Zu den aktuellen  
Themen in der Flüchtlingssozialarbeit**  
Hanna Pick und Gisela Wolf
- 12:30** **Mittagessen**
- 14:00** **Was geht? Was geht nicht?  
Thematische Inputs zu den drei Workshops am  
Donnerstagnachmittag**  
Jeder Workshop findet zweimal statt, so dass jede und jeder an zwei Workshops teilnehmen kann  
  
**Workshop 1**  
**Familien – Anerkennung, Zusammenführung,  
Begleitung**  
Referentin: Marina Walz-Hildenbrand  
Moderation: Hanna Pick  
  
**Workshop 2**  
**Was tun? Der ungeklärte Aufenthaltsstatus**  
Referent: Berthold Münch  
Moderation: Inge Mugler  
  
**Workshop 3**  
**Was nun? Zum Übergang in die  
Anschlussunterbringung**  
Referent: Thomas Stürmer  
Moderation: Gisela Wolf
- 14:30** **Arbeit in den Workshops**  
1. Runde
- 16:00** **Kaffeepause**

- 16:30** **Arbeit in den Workshops**  
2. Runde
- 18:30** **Abendessen**
- 19:30** **Informelle Fortsetzung der Gespräche und Diskussionen im Café Heuß**

## Freitag, 22. Januar 2016

- 8:00** **Morgenandacht**  
Wolfgang Mayer-Ernst
- 8:20** **Frühstück**
- 9:15** **Dublin und die Alternativen**  
Dr. Ines Welge  
Vortrag und Diskussion
- 10:30** **Kaffeepause**
- 11:00** **Dublin und die Alternativen. Ein Fachgespräch**  
Podiumsdiskussion mit  
Rainer Arnold, MdB  
Daniel Lede Abal, MdL  
Andreas Lipsch  
Joachim Schlecht  
Dr. Ines Welge  
  
Moderation: Ottmar Schickle und Wolfgang Mayer-Ernst
- 12:30** **Mittagessen**
- 13:30** **Kaffee und Ankommen der ehrenamtlichen Begleiterinnen und Begleiter von Flüchtlingen**  
Fortsetzung der Tagung gemeinsam mit Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsbegleitung
- 14:00** **Kennenlernen und Berichte aus der Tagung**
- 14:45** **„Die Würde des Menschen ist unantastbar“ Gilt Art. 1 GG auch in der Asylpolitik?**  
Andreas Lipsch  
Vortrag und Diskussion
- 16:30** **Was brauchen wir, was brauche ich in der**

**Begleitung von Flüchtlingen?**  
**Fünf Workshops am Freitagnachmittag**  
Zur Zusammenarbeit von Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen in der Begleitung von Flüchtlingen

Arbeit in den Workshops

**Workshop 4**  
**Begleitung von Flüchtlingsfamilien**  
Experte: Matthias Reuting  
Moderation: Inge Mugler

**Workshop 5**  
**Vermittlung in Arbeit und Ausbildung**  
Experte: Felix Unseld  
Moderation: Ottmar Schickle

**Workshop 6**  
**Die Situation in den Landeserstaufnahmeeinrichtungen (LEAs)**  
Expertin: Charlotte Raubach  
Moderation: Mervi Herrala

**Workshop 7**  
**Sprachkurse**  
Expertinnen: Eva-Maria Kustermann und Christina Neubauer  
Moderation: Gisela Wolf

**Workshop 8**  
**Romaflüchtlinge begleiten**  
Experten: Jovica Arvanitelli, Johannes Flothow  
Moderation: Hanna Pick

**18:00** **Rückmeldungen aus den Workshops ins Plenum**

**18:30** **Abendessen und Abschluss der Tagung**

**20:15** **Herzliche Einladung zum Abendprogramm der Tagung „Flüchtlinge ehrenamtlich begleiten“: „Heiner Kondsack singt, spielt und erzählt – allein“**

**Anfragen**  
richten Sie bitte an:  
Evangelische Akademie Bad Boll  
Wolfgang Mayer-Ernst  
Sekretariat: Conny Matscheko  
Telefon 07164-79-232  
Telefax 07164-79-5232  
conny.matscheko@ev-akademie-boll.de

**Tagungsnummer**  
52 16 16

**Anmeldung**  
erbitten wir bis spätestens 14. Januar 2016. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

**Kosten der Tagung**  
Kursgebühr 40,00 €

**Vollverpflegung**  
im Einzelzimmer mit Dusche/WC 130,30 €  
im Zweibettzimmer mit Dusche/WC 109,80 €

**Verpflegung**  
ohne Übernachtung 67,90 €  
ohne Frühstück

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe: [www.ev-akademie-boll.de/agb](http://www.ev-akademie-boll.de/agb)

**Tagungsort**  
Evangelische Akademie Bad Boll  
Akademieweg 11  
73087 Bad Boll  
Telefon 07164 - 79 100  
Telefax 07164 - 79 440

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

**Anreise mit dem PKW**

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

**mit der Bahn**

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.



## Zielgruppe

Hauptamtliche Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Verantwortliche in der Arbeit mit und im Engagement für Flüchtlinge

## Tagungsleitung

Wolfgang Mayer-Ernst,  
Pfarrer und Studienleiter  
Evangelische Akademie Bad Boll

Dr. Manfred Budzinski,  
Flüchtlingsrat  
Baden-Württemberg

Ottmar Schickle,  
Migration und internationale  
Diakone, Diakonisches Werk  
Württemberg

## Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Rainer Arnold, MdB  
Nürtingen

Jovica Arvanitelli,  
Beratungsstelle für nichtdeut-  
sche Roma des Landesverbandes  
Deutscher Sinti und Roma,  
Mannheim

Johannes Flothow,  
Abteilung Migration und Inter-  
nationale Diakonie, Diakonisches  
Werk Württemberg, Stuttgart

Mervi Herrala,  
Migration und Integration,  
Caritasverband in der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart, Stuttgart

Eva-Maria Kustermann,  
Spanischlehrerin, Uhland-  
Gymnasium, Tübingen

Daniel Lede Abal, MdL  
Tübingen

Pfarrer Andreas Lipsch,  
Interkultureller Beauftragter der  
Evangelischen Kirche in Hessen  
und Nassau, Diakonisches Werk  
Hessen; Vorsitzender des Förder-  
vereins Pro Asyl, Frankfurt

Inge Mugler,  
Abteilung Migration und inter-  
nationale Diakonie, Diakonisches  
Werk Württemberg, Stuttgart

Berthold Münch,  
Rechtsanwalt, Heidelberg

Christina Neubauer,  
Sprachförderung Caritas Boden-  
see-Oberschwaben, Ravensburg

Hanna Pick,  
Kontaktstelle Psychosoziale  
Beratung Flüchtlinge - Ehren-  
amtliche - Kirchengemeinden,  
Kreisdiakonieverband,  
Reutlingen

Charlotte Raubach,  
Caritas Ost-Württemberg,  
Ehrenamtskordinatorin LEA,  
Elwangen

Matthias Reuting,  
Abteilung Kinder, Jugend und  
Familie, Diakonisches Werk  
Württemberg, Stuttgart

Pfarrer Joachim Schlecht,  
Landeskirchlicher Beauftragter  
für Asyl und Migration,  
Asylpfarrer des Kirchenkreises,  
Stuttgart

Pfarrer Thomas Stürmer,  
Gemeinwesenarbeit beim  
Kreisdiakonieverband Rems-  
Murr-Kreis, Waiblingen

Felix Unseld,  
IHK Region Stuttgart Bezirks-  
kammer Esslingen-Nürtingen,  
Nürtingen

Angelika von Loeper,  
Vorsitzende Flüchtlingsrat  
Baden-Württemberg, Karlsruhe

Marina Walz-Hildenbrand,  
Rechtsanwältin, Abteilung  
Migration und internationale  
Diakonie, Diakonisches Werk  
Württemberg, Stuttgart

Dr. Ines Welge,  
Rechtsanwältin, Flüchtlingsrat  
Hessen, Flüchtlingsberatung der  
Evangelischen Kirche in Hessen  
und Nassau, Wiesbaden

Gisela Wolf,  
Abteilung Migration und inter-  
nationale Diakonie, Diakonisches  
Werk Württemberg, Stuttgart

## Bildnachweis

© kamasigns - Fotolia

## Übernehmer der Tagungs- kosten durch den Arbeitgeber

Ihr Engagement für Flüchtlinge  
hilft nicht nur den Flüchtlingen,  
sondern ist ein wichtiger Beitrag  
für die Kultur des Willkommens  
in Ihrer Kommune und in der  
Gesellschaft.

Daher empfehlen wir:  
Beantragen Sie bei Ihrem Arbeit-  
geber, der Kommune, dem Land-  
kreis oder dem Träger die Über-  
nahme der Tagungskosten!

## Kooperationspartner



Caritasverband der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart

**Diakonie**   
W ü r t t e m b e r g

 **FLÜCHTLINGSRAT**  
BADEN-WÜRTTEMBERG